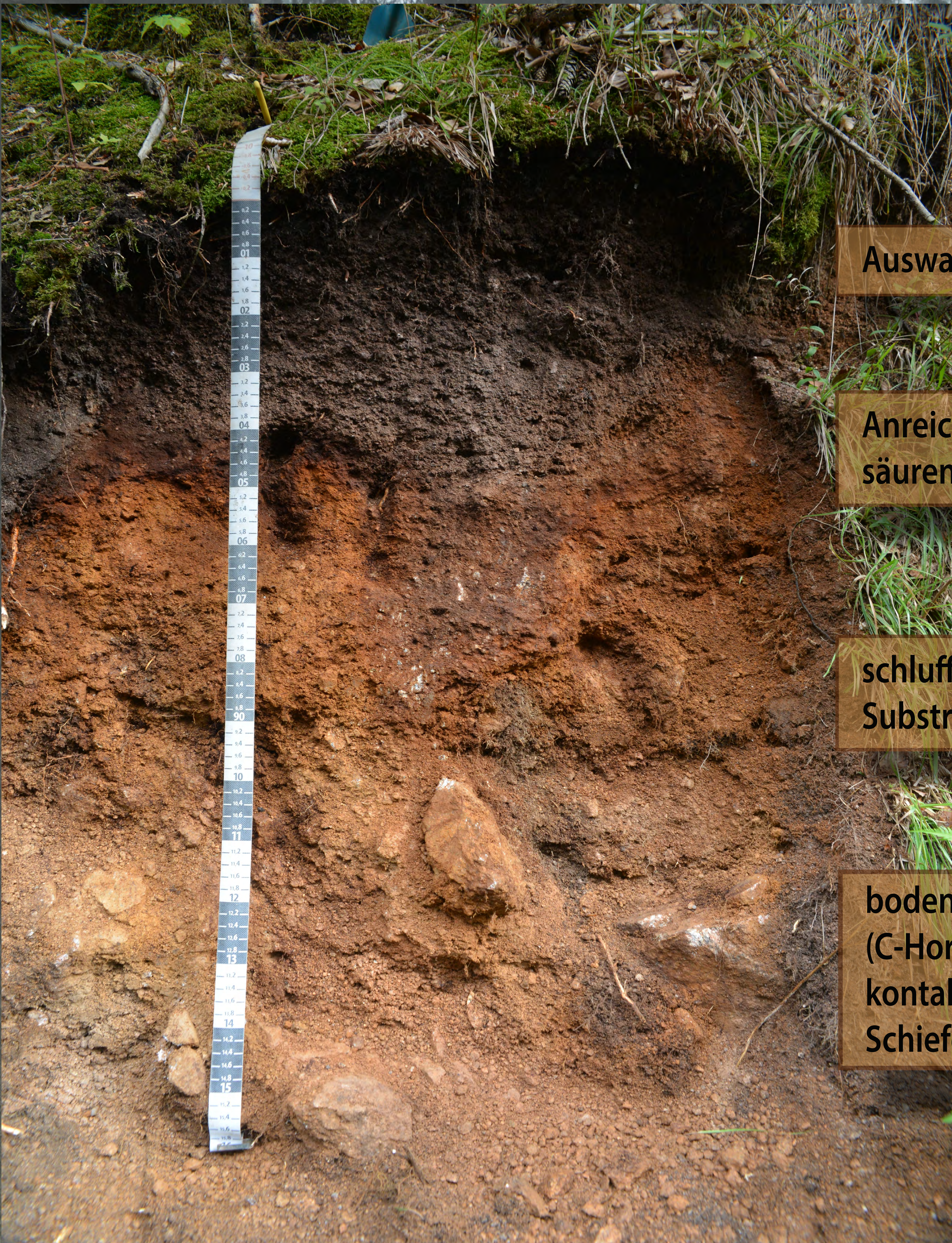


Aus Dem Dunkel Ans Licht

- BODENDETAILKARTIERUNG IM EINZUGSGEBIET DER TALSPERRE SOSA -

- BODEN SICHTBAR GEMACHT -

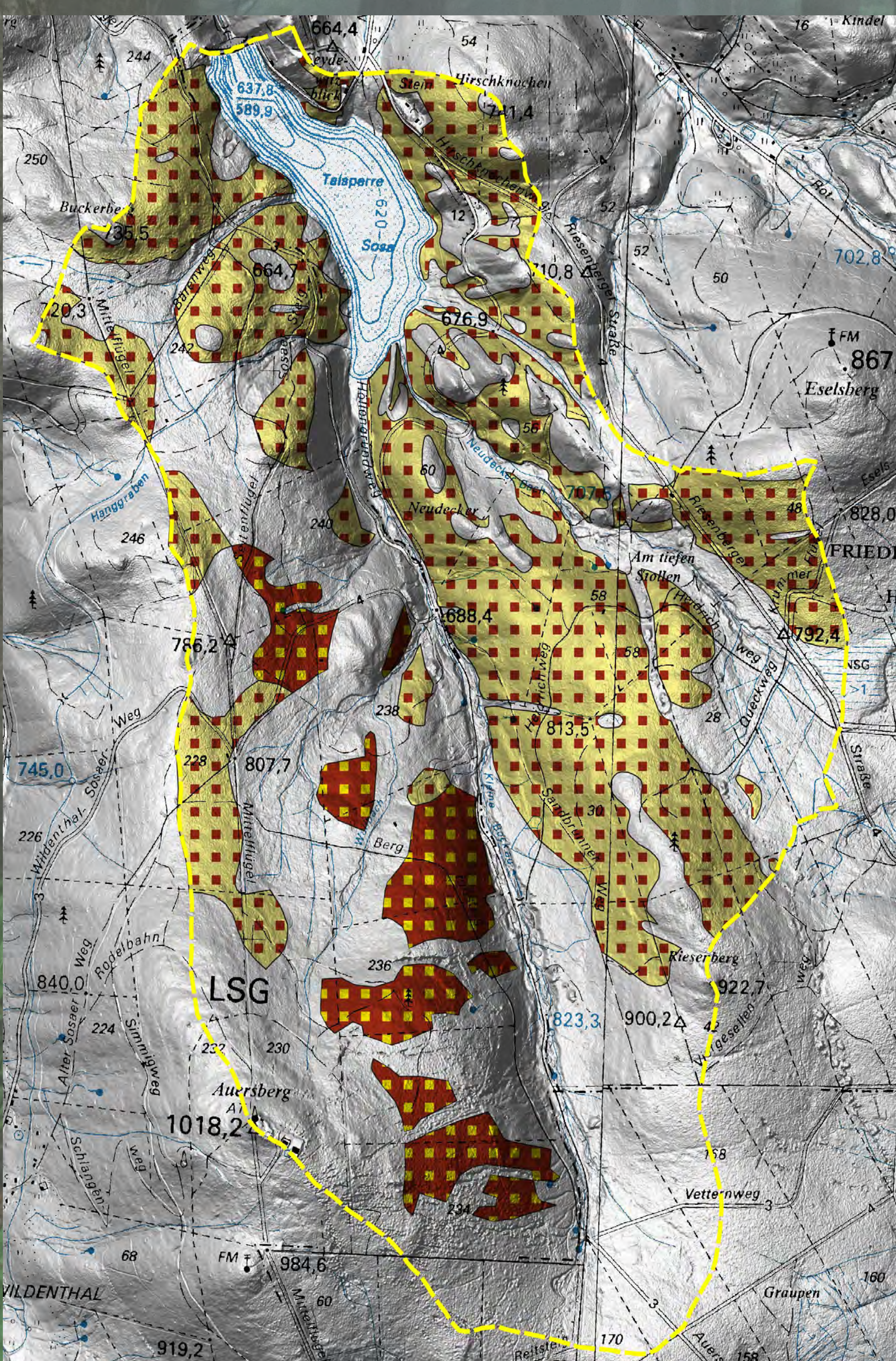


Auswaschungszone

Anreicherung von Huminsäuren und Sesquioxiden

schluffig-sandiges Substrat

bodenbildendes Substrat (C-Horizont; Granit, kontaktmetamorphe Schiefer)



Braunerden-Podsolen (Abk. BB-PP) sind die häufigsten Böden im Einzugsgebiet (s. Verbreitungskarte links; gelb hinterlegt: BB-PP aus Granit, braun hinterlegt: BB-PP aus kontaktmetamorphen Schiefen). Das obere Solum der Braunerden-Podsolen ist von sandig-grusiger Textur (Auswaschungszone: Ahe- und Ae-Horizonte).

Darunter ist das Substrat sandig-schluffig. Die mineralogische Zusammensetzung des Schluffes verlangsamt den Prozess der Versauerung (Podsolierung). Die schluffigen Substrate des Unterbodens können Wasser und Nährstoffe gut speichern.

Die Braunerden-Podsolen sind das Bindeglied zwischen den sehr sauren, nährstoffarmen Podsolen mit niedriger Wasserspeicherfähigkeit und den nährstoffreicheren, nur mäßig sauren Braunerden mit hoher Wasserspeicherfähigkeit.